

Tag der Unternehmen – Beiträge von drei Vertretern aus Mitgliedsbetrieben des Unternehmensverbandes – Fachreferat von Prof. Maurizio Fauri

Blick in die Energie-Zukunft

Rund 350 Teilnehmer informierten sich bei der Herbstveranstaltung des Unternehmensverbandes Südtirol, die im Rahmen der Fachmesse „Klimaenergy“ stattfand, über die Entwicklungen im Bereich der Energie auf weltweiter, aber auch auf lokaler Ebene.



Präsident Stefan Pan begrüßt die Gäste



In der ersten Reihe die Referenten der Veranstaltung

Bozen – Rund 350 Gäste – darunter Vertreter aus Mitgliedsbetrieben, Verbänden, der Politik, Wirtschaft und Gesellschaft und zahlreiche Schüler – konnten der Präsident des Unternehmensverbandes Stefan Pan (Pan Tiefkühlprodukte GmbH) beim „Tag der Unternehmen“ begrüßen. Die Veranstaltung, die am 23. September im Konferenzzentrum „Four Points by Sheraton“ in Bozen stattgefunden hat, war dem Thema „Energie: Wohin die Reise geht“ gewidmet.

Einen eindrucksvollen Ausblick in die Zukunft gab dabei Hauptreferent Maurizio Fauri, Professor an der Fakultät für Ingenieurwesen der Universität Trient und anerkannter Experte im Be-

reich Energie. Laut Fauri müsse in der Zukunft einerseits auf eine Steigerung der Energiegewinnung aus erneuerbaren Quellen gesetzt werden und andererseits der Energieverbrauch eingedämmt werden. „Dazu muss aber ein radikaler Mentalitätswechsel erfolgen. Jeder Einzelne muss verstehen, dass auch sein Beitrag wichtig ist“, so Fauri.

Maximilian Raimer, Generaldirektor der SEL AG, unterstrich in seinem Vortrag, dass die Anteile der regenerativen Energien am Südtiroler Energiemix bereits sehr hoch seien: „Auffallend sind die Steigerung der Biomasse über den massiven Ausbau der Fernheizwerke sowie die Substitution der Mineralölprodukte durch das umweltfreundlichere Erdgas. Hier haben die Investitionen im Ausbau des Erdgasnetzes un-

seres Unternehmens Früchte getragen.“ Seit dem Jahr 2006 setzt die Leitwind AG auf nachhaltige Energiegewinnung. Wie Geschäftsführer Anton Seeber anlässlich seines Statements zum Thema „Energieversorgung: nachhaltig, sicher und bezahlbar“ erklärte, konnte das Unternehmen in den letzten Jahren ein enormes Wachstum verzeichnen. 2007 wurden vier Windkraftanlagen errichtet, 2011 werden es 150 sein. „Bis vor Kurzem war noch die westliche Welt Spitzenreiter im Installieren von neuer Windkraft. Jetzt hat Asien Europa und die USA überholt“, so Seeber.

An eine Steigerung der Preise für Energie glaubt Siegfried Turzer, Gene-

raldirektor der Etschwerke AG: „Die Preise für die verschiedenen erneuerbaren Energieformen sind nur in einem geschränktem Maße gegenüber den Preisen für fossile Brennstoffe konkurrenzfähig. Wenn aber die Preise für fossile Energieträger steigen, dann kann, nach dem heutigen Stand der Technik, der Preis für Strom, Wärme und Kälte also folgerichtig auch ansteigen.“

Grußworte überbrachten beim „Tag der Unternehmen“, der mit der Unterstützung der Südtiroler Sparkasse organisiert wurde, SEL-Präsident Klaus Stocker und Etschwerke-Präsident Massimo Sturaro. Die Unterlagen zu dieser Veranstaltung sind auf der Internetseite des Unternehmensverbandes abrufbar (www.unternehmerverband.bz.it).